

Die führende kommunale IT-Dienstleisterin in Baden-Württemberg heißt jetzt Komm.ONE AöR

Stuttgart, 30. Juni 2020 – Die 2018 gegründete und vom Land Baden-Württemberg und den Kommunen gemeinsam getragene Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) heißt ab sofort Komm.ONE AöR. Rechtsform und Firmensitz bleiben unverändert.

Produktentwicklung, Beratung, Cloudleistungen, Datensicherheit und Services – das sind die Dienstleistungen, welche die Komm.ONE für die Kommunen und das Land erbringt.

Ging es 2018 bei der Gründung der AöR noch primär darum, die digitale Transformation für die Kommunen zu gestalten, um die Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit der kommunalen IT in Baden-Württemberg zu sichern und auszubauen, hat das Unternehmen inzwischen auch die digitale Souveränität der Gesellschaft im Fokus.

Fast unbemerkt hat die AöR außerdem in den letzten zwei Jahren neben dem Tagesgeschäft die postfusionale Konsolidierung durchgeführt. Inzwischen hat sie eine prozessorientierte Ablauf- und Aufbauorganisation geschaffen, eine eigene Kultur entwickelt, quasi ganz nebenbei ohne personelle Einschnitte bereits nennenswerte wirtschaftliche Synergien gehoben und sogar neue Geschäftsfelder aufgebaut.

In der Corona-Pandemie war und ist sie für alle Beteiligten eine starke Partnerin mit schnellen und innovativen Kommunikationslösungen wie z.B. dem Chatbot COREY, der den Bürgerinnen und Bürgern Fragen zur Pandemie beantwortet. Gerade die Ausnahmesituation der letzten Monate hat nochmal verdeutlicht, wie viel Potenzial und Stärke in der Bündelung der Kräfte liegt und welche Chancen darin für die Sicherung der digitalen Souveränität liegen.

Vom Fachverfahren-Anbieter zum Digitalisierungs-Partner

Die digitale Transformation und der Aufbau der Online-Verwaltung wirken sich direkt auf das künftige Leben und Arbeiten in unseren Städten und Gemeinden aus. Starke und sichere Kommunen sind in einer Welt voller Unwägbarkeiten die Garanten für eine gute und langfristig stabile Entwicklung der Gesellschaft. Der Erhalt und die Sicherung der digitalen Souveränität sind wesentliche Voraussetzungen dafür und können nur gesellschaftsübergreifend erhalten werden.

„Unsere Kommunen zukunftsfähig zu machen, heißt, den Weg von der Behörde zum digitalen Bürgerbüro der Smart City gemeinsam zu gehen. Dafür brauchen wir das Zusammenwirken von Bürgerinnen und Bürgern, den Kommunen, dem Land und den Unternehmen.“, erläutert Dr. Ulrich Fiedler, Verwaltungsratsvorsitzender der Komm.ONE.

Aufgabe der Komm.ONE AöR ist es dabei u.a., die digitalen Services zu entwickeln und bereitzustellen, den Datenschutz zu gewährleisten und die Kommunen beratend zu begleiten, damit alle Akteure in ein effizientes Zusammenspiel kommen und die Erwartungshaltungen von Bürgern und Unternehmen in den Gesamtprozess mit einfließen.

Zugleich erleichtert die Standardisierung der kommunalen Strukturen und IT-Verfahren in Verbindung mit dem Wissen und dem Innovationspotenzial der Komm.ONE AöR die Zusammenarbeit mit starken Partnern. Sie ist deshalb ein zentraler Baustein für den Auf- und Ausbau einer modernen bürgerfreundlichen Verwaltung mit flächendeckenden Angeboten in Baden-Württemberg.

„Unser neuer Name Komm.ONE steht zum einen für die kommunale IT in Baden-Württemberg und für den Auftrag und Anspruch der AöR, die erste Ansprechpartnerin für die Kommunen im Land zu sein. Zum anderen steht das „Komm“ für intensive Kommunikation mit dem Land, den Kommunen, den Bürgern und unseren weiteren Partnern. Es ist für uns selbstverständlich, dass wir nur im engen Austausch und Dialog die bestehenden Bedürfnisse und Anliegen erkennen und so die richtigen zukunftsfähigen Produkte und Lösungen entwickeln können“, so William Schmitt, Vorstandsvorsitzender der Komm.ONE AöR.

Über die Komm.ONE

Die Komm.ONE ist eine Anstalt öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft der Kommunen und des Landes Baden-Württemberg mit Sitz in Stuttgart.

Auftrag und Anspruch der Komm.ONE AöR ist die Sicherung der digitalen Souveränität der Gesellschaft, indem sie die Kommunen auf Basis von innovativen Cloud-Lösungen digital gestaltet.

Dazu beschafft, entwickelt und betreibt die Komm.ONE AöR im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags an ihren sieben Standorten mit über 1.600 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Verfahren der automatisierten Datenverarbeitung und erbringt unterstützende Dienst-, Beratungs- und Schulungsleistungen.

Darüber hinaus unterstützt und berät die Komm.ONE als Vordenkerin und Partnerin die Kommunen und das Land in allen organisatorischen, prozessualen und strategischen Fragen der digitalen Transformation. Dabei bezieht sie auch die Erwartungshaltungen von Bürgern und Unternehmen mit ein, denn der Aufbau der digitalen Verwaltung wirkt sich ganz zentral darauf aus, wie wir in unseren Städten und Gemeinden zukünftig leben und arbeiten.

www.komm.one

Pressekontakt:

Dr.Gamal.Morsi@komm.one, Fon 06221 841-31407